

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 214

PDF erstellt am: **29.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Dienstag, 14. September  
1926

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Mardi, 14 septembre  
1926

## Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV<sup>me</sup> année

Paraît journellement  
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen • Suppléments • Supplementi  
Mittellungen und Dokumente • Wirtschaftsberrichte • Communications et documents • Rapports économiques • Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N<sup>o</sup> 214

Redaktion und Administration:  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements,  
Abonnements Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich  
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abnommiert  
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.,  
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgesaltene Kolonellezeile (Austand 65 Cts.)

Redaction et Administration:  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre  
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
bureaux postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publici-  
tatis S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N<sup>o</sup> 214

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus — Titoli smarriti / Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio / Güterverkehrsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali / A.G. Sonnenbergbahn, Luzern / Société anonyme des Hôtels Berthod, à Château-d'Œx

### Mittellungen — Communications

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux

Mittellungen und Dokumente No 72 — Communications et documents No 72  
Comunicazioni e documenti No 72

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Obligation der Schweiz. Bundesbahnen vom Jahr 1919, Nr. 15196 von Fr. 500, à 5 %, mit Halbjahrescoupons auf 30. November 1926 u. ff. Die Obligation lautet auf den Inhaber.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, diesen innert drei Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird.

Wimmis, den 10. September 1926. (W 399<sup>2</sup>)  
Der Gerichtspräsident von Niedersimmenthal i. V.; Führer.

Par prononcé du 10 septembre 1926, le président du Tribunal civil du district de Vevey a ordonné l'annulation de cinq actions au porteur de la «Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company», à Vevey et Cham, nos 68493, 68494, 160345, 160343 et 162964 (sans feuille de coupons), propriété de Mme. Vve. Henri Panchaud, à Vevey. (W 406)  
Vevey, le 13 septembre 1926. Le président: R. Petitmermet.

#### Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

###### Zürich — Zurich — Zurigo

Kühlerei und Kistenfabrikation. — 1926. 10. September. Die Firma J. Zuber sen., in Illnau (S. H. A. B. Nr. 229 vom 9. September 1913, Seite 1633), Kühlerei und Kistenfabrikation, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Johann Zuber's Wwe.» in Illnau.

Inhaberin der Firma Johann Zuber's Wwe., in Illnau, ist Witwe Anna Zuber geb. Oertli, von Eriswil (Bern), in Illnau. Kühlerei und Kistenfabrik. In Unter-Illnau. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «J. Zuber, sen.» in Illnau.

Holz- und Kohlenhandlung, Fuhrhalterei. — 10. September. Die Firma Emil Küng, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1923, Seite 1421), Holz- und Kohlenhandlung, Fuhrhalterei, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Küng & Wanner» in Zürich 7 über.

Johann Emil Küng-von Ow, von Aristau (Aargau), in Zürich 7, und Alexander Wanner, von Schleithem (Schaffhausen), in Seebach (ab 1. Oktober 1926 in Zürich 8), haben unter der Firma Küng & Wanner, in Zürich 7, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juli 1926 ihren Anfang nahm. Holz- und Kohlenhandlung, Fuhrhalterei. Forchstrasse 168. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Emil Küng» in Zürich 7.

Konfitürenfabrikation. — 10. September. Heinrich Heer, von Hirzel, in Zürich 7, und Hans Beckel, von Zürich, in Zürich 1, haben unter der Firma Heer & Co., in Zürich 7, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1926 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Heinrich Heer und Kommanditär ist Hans Beckel mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Konfitürenfabrikation. Hegibachstrasse Nr. 47.

10. September. Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), mit Gesellschaftssitz in Basel und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1926, Seite 17). Jules Naville ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate der Gesellschaft ausgeschieden.

10. September. Die Schweizerische Nationalbank (Banque Nationale Suisse) (Banca Nazionale Svizzera) (Agentur Winterthur), in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1926, Seite 177), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Stadthausstrasse 12, Winterthur.

10. September. Unfallversicherungs-genossenschaft Schweiz. Schützenvereine, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 129 vom 6. Juni 1922, Seite 1032). Arnold Bruhin ist zufolge Todes aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. An des letztern Stelle wurde neu als Aktuar, in den Vorstand gewählt: Otto Bänninger, Bezirksrichter, von Zürich, in Zürich 7. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Kassier zu zweien kollektiv. Präsident Arnold Hager wohnt nunmehr in Zürich 8. Kassier Hans Buser in Zürich 6 und Archivar Eduard Bertschinger in Zürich 3. Geschäftslokal: Feldeggstrasse 81 in Zürich 8.

Drogerie und Sanitätsgeschäft, Oele und Drogen. — 10. September. Die Firma Rob. Elsener, in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 228 vom 29. September 1917, Seite 1562), Drogerie und Sanitätsgeschäft, Oele und Drogen en gros, wird infolge Konkurses vom Amte wegen gelöscht.

Fassonstrickerei. — 11. September. Die Firma R. Mühlegg & Sohn, Strickwarenfabrik, in Oetwil am See (S. H. A. B. Nr. 253 vom 28. Oktober 1922, Seite 2067), Fassonstrickerei; Gesellschafter: Richard Mühlegg-Kebri und Bernhard Mühlegg-Müller, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Bernhard Mühlegg Sohn» in Oetwil am See.

Strickwarenfabrik. — 11. September. Inhaber der Firma Bernhard Mühlegg-Sohn, in Oetwil am See, ist Bernhard Mühlegg-Müller, von Etzgen (Aargau), in Oetwil am See. Strickwarenfabrik. Im Dörfli. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «R. Mühlegg & Sohn, Strickwarenfabrik» in Oetwil am See.

Versicherungen, Auskunft, Handels- und Inkassobureau. — 11. September. Die Firma Jules Wieser, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 239 vom 11. Oktober 1924, Seite 1683), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Sihlstrasse 43, Zürich 1.

11. September. Landwirtschaftlicher Verein Hausen a. A., in Hausen a. A. (S. H. A. B. Nr. 219 vom 18. September 1924, Seite 1551). Johann Huber-Ringer und Albert Zimmermann sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. An der letzten Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Ernst Locher, von Hasli b. A., als Präsident, und Herbert Rychner, von Signau, als Vizepräsident, beide Landwirte, in Hausen a. A. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

##### Bern — Berne — Berna

###### Bureau Bern

Mechanische Werkstätte. — 1926. 10. September. Die Firma Alfred Rütshi, mechanische Werkstätte, in Sinneringen (S. H. A. B. Nr. 41 vom 20. Februar 1925, Seite 288), ist infolge Assoziation erloschen.

Maschinenbau. — 10. September. Alfred Rütshi, von Wipkingen (Zürich); und Ernst Herzig, von Winau, ersterer in Sinneringen und letzterer in Zollikofen, haben unter der Firma Rütshi & Herzig, in Sinneringen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1926 ihren Anfang nahm. Maschinenbau.

Dachdeckererei. — 10. September. Alfred Zahnd, von Wahlern, in Bern, und Ernst Zahnd, von Wahlern, in Bümpliz, haben unter der Firma Gebr. Zahnd, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1919 ihren Anfang nahm. Dachdeckergeschäft. Freiburgstr. 129.

##### Bureau de Courtelary

Tréfilerie et laminages. — 2 et 9 septembre. Sous la raison sociale Société d'exploitation des Usines Sonia S. A., il est créé une société anonyme qui a son siège à St-Imier et pour but: a) l'acquisition des immeubles sis à St-Imier, des machines et de l'outillage des «Usines Sonia S. A. en liquidation», usine de tréfilerie et laminages; b) l'exploitation, la location ou la revente des dites usines. Les statuts portent la date du 27 juillet 1926. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en cinq actions nominatives de fr. 1000. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce, paraissant à Berne. La société achète de la société des Usines Sonia S. A. en liquidation les biens suivants relevés dans un inventaire du 1<sup>er</sup> juillet 1926: Les immeubles, estimés fr. 189,300, les machines et l'outillage fr. 138,343 et le mobilier fr. 3000; l'assemblée générale constitutive estime que la valeur totale de ces biens est de fr. 330,643.70 et leur prix d'achat a été fixé au même montant de fr. 330,643.70. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres élus pour trois ans par l'assemblée générale. L'assemblée du 27 juillet 1926 a décidé à l'unanimité de ne nommer qu'un seul membre pour faire partie du conseil d'administration. La société est représentée vis-à-vis des tiers par cet administrateur qui engage la société par sa signature individuelle. L'administrateur est Ali Binggueli, de Rüschegg, directeur, à la Chaux-de-Fonds.

##### Bureau de Mouliet

Ebauches et finissages. — 11 septembre. La maison Russbach-Hännli & Cie successeurs de Hännli & Cie, à Court (F. o. s. du c. n<sup>o</sup> 142 du 22 juin 1926, page 1142), confère la procuration collective à deux à Jules Russbach, de la Cnaux-de-Fonds, à Court, et Charles Perrin, de Noiraigue, à Court.

##### Bureau Thun

11. September. Inhaber der Firma Eduard Buholzer, Weinhandlung zum Rössli, in Thun, ist Eduard Buholzer, von Horw (Luzern), in Thun. Weinhandlung. Bernort.

Liegenschaftsvermittlungen und Verwaltungen. — 11. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma G. Schwarz & Cie, Liegenschaftsvermittlungen und Verwaltungen, in Thun (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1923, Seite 569), ist der Gesellschafter Johann von Ballmoos ausgetreten. Das Geschäft wird unter der gleichen Firma von den zwei andern Gesellschaftern Gottlieb Schwarz-Küpfer und Hugo Gerber weitergeführt.

##### Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen. — 1926. 11. September. Jupiter A. G. (Jupiter S. A.) (Jupiter Ltd), in Glarus (S. H. A. B. Nr. 77 vom 3. April 1925). Aus dem Verwaltungsrate ist Rudolf Emil Schnorr, in Zürich, ausgetreten und damit dessen Unterschrift erloschen.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**  
**Bureau de Fribourg**

**Epicerie.** — 1926. 10. septembre. Le chef de la maison Anna Vogel-sang, à Bonnefontaine, est Anna née Aebischer, épouse de William Vogel-sang, de St-Ours, domiciliée à Bonnefontaine. Epicerie.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

**Darmhandlung.** — 1926. 9. September. Die Firma Steinbach-Winiker, vorm. Aug. Jenni-Winiker Wwe., in Basel (S. H. A. B. Nr. 295 vom 16. Dezember 1924, Seite 2056 und dortige Verweisungen), Darmhandlung, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fritz Sütterlin», in Basel.

Inhaber der Firma Fritz Sütterlin, in Basel, ist Fritz Sütterlin-Vogel, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Steinbach-Winiker vorm. Aug. Jenni-Winiker Wwe., in Basel. Darmhandlung. Turnerstrasse 15.

9. September. Unter der Firma **Chaletgenossenschaft Bruderholz** besteht, mit dem Sitze in der Stadt Basel, eine Genossenschaft, welche zum Zwecke hat, ihren Mitgliedern gesunde und billige Wohnungen mit Gartenland zu verschaffen und sie zu deren gemeinsamer Verwaltung und zur gemeinsamen Ordnung ihrer nachbarlichen Beziehungen zusammenzuschliessen. Die Statuten der Genossenschaft sind am 28. August 1926 festgestellt worden. Die Genossenschaft bezweckt keinen Gewinn. Sie ist parteipolitisch und konfessionell neutral. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Jede natürliche und juristische Person kann auf Anmeldung beim Vorstand als Mitglied in die Genossenschaft aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft ist persönlich und nur in den durch die Statuten vorgesehenen Fällen übertragbar. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes und Einrichtung eines Eintrittsgeldes von Fr. 20. Jedes Mitglied ist bis auf Weiteres verpflichtet, jeden Monat einen Beitrag von Fr. 50 in die Genossenschaftskasse zu bezahlen, über dessen Verzinsung und Rückzahlung die Generalversammlung das Erforderliche beschliesst. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch freiwilligen Austritt, der nur unter Beobachtung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten auf Schluss eines Geschäftsjahres erfolgen kann. Sobald ein Beschluss auf Auflösung der Genossenschaft gefasst ist, ist ein Austrittsbegehren unzulässig; b) bei natürlichen Personen durch den Tod, bei juristischen Personen durch Auflösung. Stirbt ein Mitglied, so erlischt die Mitgliedschaft, sofern nicht der überlebende Ehegatte oder ein anderer Erbe binnen drei Monaten erklärt, die Mitgliedschaft fortsetzen zu wollen; c) durch Ausschluss. Durch Beschluss des Vorstandes kann ein Mitglied ausgeschlossen werden; ein ausgeschlossenes Mitglied hat das Recht binnen 14 Tagen, vom Erhalt des Ausschlussbeschlusses an gerechnet, den Entscheid der nächsten Generalversammlung durch schriftliche Anzeige anzurufen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Zirkulare. Ergibt die Betriebsrechnung einen Überschuss der Einnahmen über die Ausgaben, so ist hiervon ein angemessener Beitrag der Genossenschaftskasse zuzuwenden. Der Rest fällt in den ordentlichen Reservefonds, falls die Generalversammlung nicht eine andere Verwendung im Rahmen der Genossenschaftszwecke beschliesst. Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) die Kontrollstelle. Mitglieder des Vorstandes sind zurzeit: Heinrich Stampf-Gisin, Angestellter der städtischen Strassenbahnen, von Wetzikon (Zürich), in Basel, Präsident; Heinrich Hölzinger-Amrein, Biletteur der städtischen Strassenbahnen, von Bennwil (Basel-Land), in Basel, Kassier; Richard Erdin, Elektriker, von und in Basel, Aktuar; Karl Mürger-Marti, Wagenführer der städtischen Strassenbahnen, von und in Basel, Beisitzer, und Jakob Miesch-Büttlikofer, Wagenführer der städtischen Strassenbahnen, von und in Basel, Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident, der Kassier und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Geschäftslokal: Dornacherstrasse 311.

**Spedition.** — 10. September. Die Firma «Thos. Cook & Son», in London (Kollektivgesellschaft zwischen Frank Henry Cook, Ernest Eduard Cook, beide in London, und Capt. E. C. Erie Smith, in Slougham, Sussex, alle englische Staatsangehörige; eingetragen im Londoner Firmenregister), hat am 1. April 1926 in Basel eine Zweigniederlassung unter der Firma **Thos. Cook & Son London**, Filiale Basel, errichtet. Ausser den für die Vertretung der Haupt- und Zweigniederlassung befugten Gesellschaftern hat die Firma für die Zweigniederlassung und zwar mit Beschränkung auf diese allein Prokura erteilt an: Leo von Arb, von Neuendorf (Solothurn), in Basel. Speditionsgeschäft. Aeschengraben 6.

**Chemikalien und Weinstein, Teeimport, Bedarfsartikel für Apotheken und Drogerien, pharmazeutische, chemische, technische und kosmetische Präparate usw.** — 10. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **C. Böhringer & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 102 vom 5. Mai 1925, Seite 777), Fabrikation, Import, Export von Chemikalien und Weinstein, Teeimport, Handel mit Bedarfsartikeln für Apotheken und Drogerien, Herstellung pharmazeutischer, chemischer, technischer und kosmetischer Produkte und Spezialitäten, ist der bisherige Gesellschafter Lorenz Meister-Calvino, von und in Basel, ausgeschieden.

10. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Audiffren Singrün Kälte-Maschinen Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 289 vom 11. Dezember 1925, Seite 2086 und dortige Verweisungen), Fabrikation, Verkauf und Verwertung von rotierenden Kältemaschinen System Audiffren Singrün oder von Kältemaschinen anderer Art, hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 1926 das bisherige Aktienkapital von Fr. 1,500,000 durch Herabsetzung der Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 500 um Fr. 750,000 auf nunmehr Fr. 750,000 (siebenhundertfünfzigtausend Franken), eingeteilt in 1500 Aktien von je Fr. 500 auf den Namen lautend, reduziert. In einer ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. August 1926 hat die Gesellschaft ihre Statuten entsprechend geändert und ausserdem eine Generalrevision der Titel I und II der Statuten vorgenommen, welche jetzt folgendermassen lauten. § 1. Unter der Firma **Audiffren Singrün Kälte-Maschinen Aktiengesellschaft (Société Anonyme des Frigorifères Audiffren Singrün) (Audiffren Singrün Refrigerating Machines Limited)** besteht eine Aktiengesellschaft, die ihren Sitz in Basel hat. § 2. Gegenstand des Unternehmens ist die Fabrikation, der Verkauf und die Verwertung von rotierenden Kältemaschinen, System Audiffren Singrün oder von Kältemaschinen anderer Art. Die Gesellschaft ist befugt, alle zur Erreichung dieses Zweckes erforderlichen Massnahmen zu treffen, eigene Fabriken und Verkaufsbüreaux zu errichten oder bezüglich Fabrikation oder Verkauf Verträge mit andern Gesellschaften abzuschliessen, sich bei andern Gesellschaften zu beteiligen, Patente zu erwerben oder zu verkaufen, Lizenzverträge einzugehen und überhaupt alle Geschäfte zu betreiben, welche zur Erreichung des Gesellschaftszweckes angemessen erscheinen. § 3. Die Dauer der Gesellschaft beträgt 25 Jahre. § 4. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt siebenhundertfünfzigtausend Franken (Fr. 750,000) und ist eingeteilt in 1500 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500 Nennwert, welche die Nummern 1–1500 tragen. § 5. Die Eigentumsübertragung von Aktien ist zum Zwecke der Eintragung

in das Aktienbuch bei der Gesellschaft anzumelden unter gleichzeitiger Vorlage der Aktie. § 6: Solange Aktien nicht voll einbezahlt sind, vertreten auf Namen lautende und ohne Genehmigung des Verwaltungsrates nicht übertragbare Interimsscheine deren Stelle. Auf denselben ist die vollzogene Einzahlung vermerkt. Die Genehmigung der Uebertragung solcher Interimsscheine kann vom Verwaltungsrat ohne Angabe von Gründen verweigert werden.

10. September. Unter der Firma **A. G. Immobiliengesellschaft zum Maulbeerbaum** gründet sich, mit dem Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft mit dem Zwecke des Ankaufs, Verkaufs und der Verwaltung von Liegenschaften und der Führung aller damit in Zusammenhang stehender Geschäfte. Die Gesellschaftsstatuten sind am 9. September 1926 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaft übernimmt die für ihre Rechnung zum Preise von Fr. 180,000 gekaufte Liegenschaft in Sektion V des Grundbuches Basel-Stadt, Parzelle 147, Bäumlengasse 12. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 5000 (fünftausend Franken), eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen schriftlich gegen Empfangsbescheinigung, die Bekanntmachungen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben bezeichneten Personen aus. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Einziges Mitglied desselben ist zurzeit Paul Georg Vischer-Geigy, Architekt, von und in Basel. Er führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Eilsabethenstrasse 30.

**Spezialseifenfabrik.** — 11. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Ruf & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 268 vom 17. November 1925, Seite 1918), Spezialseifenfabrik, hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ruf-Hinterscheid», in Basel.

Inhaberin der Firma **Ruf-Hinterscheid**, in Basel, ist Frau Rosa Ruf-Hinterscheid, von Murgenthal (Aargau), in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ruf & Cie.», in Basel, und erteilt Prokura an Albert Daniel Ruf-Hinterscheid, von Murgenthal (Aargau), in Basel. Spezialseifenfabrik. Reichensteinerstrasse 38.

**Elektro- und Radiotechnik, Handel und Vertretungen, sowie Erstellung radiotechnischer Anlagen.** — 11. September. August Gustav Kern-Rhein, von Sissach (Basel-Land), in Basel, und Erwin Hofmeier, von und in St. Pantaleon (Solothurn), haben unter der Firma **Aug. G. Kern & Cie.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. September 1926 begonnen hat. August Gustav Kern-Rhein ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Erwin Hofmeier ist Kommanditär mit der Summe von fünftausend Franken (Fr. 5000) und erhält zugleich die Prokura. Elektro- und Radiotechnik. Handel und Vertretungen, sowie Erstellung radiotechnischer Anlagen. Freistrasse 5.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

1926. 10. September. Genossenschaft **Maschinen- und Metallurgische Gesellschaft (Société de Machines et de Métallurgie) (Engineering and Metallurgical Company)**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 116 vom 19. Mai 1924, Seite 844). Der Vorstand erteilt Einzelunterschrift an Carl Gottlieb Meyer, Buchdrucker, von Unterhallau und Oerlikon (Zürich), wohnhaft in Zürich 8.

10. September. Die **Stiftung Wohlfahrtsfonds für die Angestellten der Firma Vetterli & Cie.**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 82 vom 7. April 1922, Seite 671), ist, nachdem das Geschäft dieser am 30. Dezember 1925 im Handelsregister gelöschten Firma in andere Hände übergegangen und daher das Stiftungsvermögen nach Vorschrift der Stiftungsurkunde an die Stiftungsberechtigten zur Verteilung gelangt ist, aufgelöst und im Handelsregister gelöscht worden. Desgleichen die Stiftungsunterschrift des Conrad Eugen Vetterli-Vogler.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

1926. 25. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Spar- & Leihkasse Schmerikon**, mit Sitz in Schmerikon (S. H. A. B. Nr. 81 vom 5. April 1924, Seite 579), hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 15. Februar 1926 eine Statutenrevision durchgeführt und dabei das Grundkapital von bisher Fr. 100,000 auf Fr. 200,000 erhöht durch: a) Annullierung der bisherigen 500 Stück Namenaktien à Fr. 200 und Ersetzung durch 200 Stück Aktien à Fr. 500, und b) Ausgabe von 200 Stück neuen Aktien à Fr. 500. In Anwendung von Art. 5, Abs. 2 ihrer Statuten vom 3. März 1912 hat die Gesellschaft beschlossen, sämtliche Aktien auf den Inhaber auszustellen. In der Generalversammlung der Aktionäre vom 7. Februar 1926 wurde sodann die volle Zeichnung der neuen Aktien und die volle Einzahlung der gezeichneten Beträge festgestellt. Der revidierte § 4 der Gesellschaftsstatuten lautet nunmehr: «Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken), eingeteilt in 400 Inhaberaktien à Fr. 500, welche voll einbezahlt sind.» Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen von dieser Statutenrevision unberührt.

6. September. Die **Genossenschaft** unter der Firma **Krankenkasse Rapperswil in Liq.**, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1914, Seite 1489), ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

**Blusen und Kleider.** — 8. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gehr. Pollag & Co.**, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 27 vom 4. Februar 1925, Seite 189), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

**Gewebe aller Art.** — 9. September. Inhaber der Firma **Max Heuzelmann**, in St. Gallen C., ist Max Heuzelmann, von Liestal (Basel-Land), in St. Gallen C. Handel in Geweben aller Art. Oberer Graben 41.

9. September. Der Inhaber der Firma **Georg Panella, Blumen, Blumen-geschäft**, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 78 vom 6. April 1926, Seite 610), ändert die Firma ab in **Georg Panella (Blumenpanella)**.

**Kolonial- und Merceriewaren.** — 9. September. Die Firma **Johann Jakob Signer, Kolonial- und Merceriewaren**, Waghingtonstrasse 20, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 87 vom 17. April 1925, Seite 646), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

**Chemische Produkte und Schürzenfabrikation.** — 10. September. Inhaber der Firma **Kolp-Naef**, in Ebnat, ist Albert Kolp-Naef, von und in Ebnat. Chemische Produkte und Schürzenfabrikation. Altes Postbureau z. «Krone».

**Sengerei und Bleicherei.** — 10. September. Aktiengesellschaft **Cilander, Zweigniederlassung Flawil** (Hauptsitz in Herisau), Sengerei und Bleicherei z. Eisenhammer (S. H. A. B. Nr. 282 vom 8. November 1920, Seite 2108). Einzelprokura für die Zweigniederlassung in Flawil ist erteilt an Dr. Kaspar Zwicki, von Mollis, in Flawil.

**Handel mit Rindvieh, Pferden und Liegenschaften.** — 10. September. Eintragung von Amtes wegen auf Grund des Entschlusses der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 27. August 1926:

Der Inhaber der Firma **Augustino Vogel, Handel in Rindvieh, Pferden und Liegenschaften**, in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 39 vom 18. Februar

1925, Seite 274), hat den Sitz des Geschäftes sowie sein persönliches Domizil nach Burgau-Ffa wil verlegt.

Käserel. — 10. September. Löschung von Amtes wegen auf Grund des Entscheides der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 18. August 1926:

Die Firma **Johann Eugster, Käserel**, in Eichberg (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1923, Seite 2088), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Wegzugs des Inhabers erloschen.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

1926. 9. September. Die von der Firma **Eugen Steinmann Kohlegrosshandlung, Kohlen- und Holzhandlung**, in St. Gallen und Zweigniederlassung in Arosa (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 36), an Emil Junker erteilte Prokura ist erloschen.

Baugeschäft. — 10. September. Die Firma **Richard Erni, Baugeschäft**, in Küblis (S. H. A. B. Nr. 123 vom 29. Mai 1922, Seite 1031), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

11. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Deutsches Krieger-Kurhaus Davos-Dorf**, in Davos (S. H. A. B. Nr. 285 vom 28. November 1919, Seite 2088), hat in ihrer Generalversammlung vom 3. März 1922 die Statuten teilweise revidiert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen ist zu bemerken, dass der Vorstand nur mehr aus einem Mitgliede besteht. Als Vorstand ist das bisherige Mitglied **Dr. Georg Burkhardt** gewählt worden, der für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Unterschrift der beiden bisherigen Mitglieder **Dr. Hans Alexander** und **Georg Teich**, sowie die Prokura **Georg Offik** ist erloschen. Die Prokura wird erteilt an **Joh. Heinrich Popp**, Betriebsinspektor, von München (Bayern), in Davos-Dorf.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1926. 10. September. Schweizerische Bodenkredit-Anstalt, mit Sitz in Zürich und Agentur in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1922, Seite 1289). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: **Dr. Julius Frey**, **August Otto Werdmüller**, **Johann Jakob Honegger** und **Emil Bachmann**. An deren Stelle wurden neu in den Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft gewählt: **Dr. Max E. Bodmer**, Bankier; **Friedrich Autenrieth**, Bankdirektor, beide von Zürich, in Zürich 8, und **Dr. Otto Binswanger**, Oekonom, von und in Kreuzlingen; alle ohne Unterschriftsberechtigung.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Locarno

Calzoleria e calzature. — 1926. 9. settembre. La ditta **Carlo Cortelezzi**, in Muralto, calzoleria e calzature (F. u. s. di c. n° 231 del 12 agosto 1898, pag. 965), è radiata per avvenuto decesso del titolare.

Merceria. — 11 settembre. Titolare della ditta **Emma Berutto**, in Locarno, è **Emma Berutto**, fu **Giuseppe**, di **Monbello (Italia)**, domiciliata a Locarno. Negozio merceria.

11 settembre. Sotto la ragione sociale **Consorzio per l'allevamento del bestiame bovino del comune di Intragna** si è costituita, con sede in Intragna, una società cooperativa. Essa ha per scopo di migliorare la razza bovina, mediante acquisto di tori riproduttori di pura razza svizzera; cooperare: nella scelta ed importazione delle vitelle d'allevamento; al mantenimento delle bovine originali e loro discendenti, come pure alla tenuta di un registro genealogico del giovane bestiame. Lo statuto della società porta la data del 5 settembre 1926. I primi soci della società sono coloro che firmarono gli statuti. Coloro che vorranno far parte in seguito, dovranno far relativa domanda scritta al comitato, che la sottoporrà all'assemblea, per l'accettazione o meno. In caso di decesso di un associato, gli eredi (i figli) avranno la facoltà di continuare nei diritti del socio defunto, mantenendosi in famiglia indivisa, caso contrario dovranno designare per iscritto il successore. Chi desidera sortire dal consorzio, deve annunciarsi per iscritto al comitato, almeno tre mesi prima della chiusura dell'esercizio. L'uscita dal consorzio non può aver luogo che alla fine di ogni anno amministrativo. Si perde il diritto di membro: colla sortita volontaria; col fallimento; coll'esclusione per decisione dell'assemblea generale. Il socio che viene escluso dal consorzio, perde ogni diritto sulla sostanza sociale. Per gli obblighi del consorzio, risponde unicamente la sostanza dello stesso. Resta quindi esclusa ogni solidarietà personale. Il capitale sociale è illimitato ed è costituito: a) dall'importo delle tasse di ammissione nella società, fissate in fr. 1 (uno) per socio e per bovina all'anno; b) dai sussidi federali e cantonali, come da qualsiasi altro sussidio o donazione; c) dal premio che eventualmente verrà assegnato al toro, oppure dalle eventuali tasse di monta; d) da mutui eventuali. Gli organi della società sono: l'assemblea generale, il comitato, la commissione degli esperti, l'ufficio controllo. Il comitato è composto di sette membri. Sono attualmente membri del comitato: **Anacleto Cavalli**, di Antonio, contadino, di Verdasio, frazione d'Intragna; **Giulio Salmina**, fu **Giacomo**, contadino, di Corcapolo, frazione d'Intragna; **Francesco Cavalli**, fu **Andrea**, contadino, di Calezzo, frazione d'Intragna; **Gottardo Gambetta**, di Paolo, contadino, di Pila, frazione d'Intragna; **Antonio Modini**, fu **Battista**, contadino, di Golino, frazione d'Intragna; **Serafino Avosti**, fu **Paolino**, contadino, d'Intragna; **Pietro Turri**, fu **Giacomo**, contadino d'Intragna; tutti domiciliati ad Intragna. La società è validamente vincolata di fronte ai terzi, unicamente dalla firma collettiva del presidente o del vice-presidente con quella del segretario. È presidente: **Francesco Cavalli**, fu **Andrea**, vice-presidente: **Serafino Avosti**, fu **Paolino**; segretario: **Anacleto Cavalli**, di Antonio. I conti vengono chiusi ogni anno col 31 dicembre. Il bilancio sarà allestito per analogia secondo le norme stabilite dall'art. 656 del C. O.

##### Ufficio di Lugano

Ristorante. — 10 settembre. La ditta **Pietro Cantoni-Corti**, in Novaggio, ristorante (F. u. s. di c. n° 132 del 10 giugno 1926, pag. 1052), ha conferito procura a **Nelly Cantoni**, da ed in Novaggio.

##### Distretto di Mendrisio

Costruzioni. — 10 settembre. Sotto la ragione sociale **Giuseppe Marazzi e figli**, si è costituita, con sede a Chiasso, una società in nome collettivo, della quale fanno parte **Giuseppe Marazzi** e **figli Giacomo** o **Luigi Marazzi**, tutti da Gaggino (Italia), domiciliati a Chiasso. Scopo della società è l'esercizio di una impresa di costruzioni, riprendendo quella sin qui gerita dalla ditta individuale «Giuseppe Marazzi» in Chiasso. La società ha iniziato le sue operazioni già dal 1° gennaio 1926. La firma sociale e la rappresentanza di fronte ai terzi spetta al solo **Giuseppe Marazzi**.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Aigle

Boulangerie-pâtisserie. — 1926. 10. septembre. Le chef de la maison **Marcel Marlétaz**, à Aigle, est **Marcel Marlétaz**, originaire d'Ormont-Dessous, domicilié à Aigle. Boulangerie-pâtisserie. Rue du Centre.

Boulangerie-pâtisserie. — 10. septembre. Le chef de la maison **Ernest Péclard**, à Aigle, est **Ernest**, fils de **Jean Péclard**, de Pailly, domicilié à Aigle. Boulangerie-pâtisserie. Place du Marché.

Boulangerie. — 10. septembre. La maison **F. Balsiger**, à Aigle, boulangerie (F. o. s. du c. du 15 octobre 1889), est radiée ensuite du remise de commerce.

#### Bureau de Vevey

Garde-meubles; liquidation de mobiliers complets; auto-garage. — 10 septembre. Le chef de la raison **Rodolphe Fretz**, à Vevey, est **Rodolphe**, fils de **Jean Fretz**, de **Bottenwil (Argovie)**, domicilié à Vevey. Garde-meubles et liquidation de mobiliers complets; auto-garage. Rue Collet n° 9.

Café. — 10 septembre. La titulaire de la raison **Angèle Progin**, à Vevey, exploitation du «Café des Messageries» (F. o. s. du c. n° 292 du 15 décembre 1925, page 2091), fait inscrire ce qui suit: 1. Elle est actuellement épouse de **Georges-André Bucher**, de **Escholzmatt**, domicilié à Vevey. 2. La raison sociale est dorénavant **Angèle Bucher**. 3. Par contrat de mariage du 6 août 1926, les époux **Bucher-Progin** ont adopté le régime de la séparation de biens (C. C. S. art. 241 et suiv.).

#### Gené — Genève — Ginevra

Dancing. — 1926. 10. septembre. **Marcel-François Michoud**, de **Chavannes-le-Chêne (Vaud)**, domicilié à **Paris (France)**, et **Adolphe-Philippe Barman**, de nationalité française, domicilié à **Paris**, ont constitué à **Genève**, sous la raison sociale **Michoud et Barman**, une société en nom collectif qui a commencé le 3 septembre 1926. La maison confère procuracy à **Georges Lévy**, de **Bâle**, domicilié à **Genève**. Exploitation d'un dancing, à l'enseigne «Mac Mahon». 84, Rue du Rhône.

### Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

#### Glarus — Glaris — Glarona

1926. 11. September. Zwischen den Ehegatten **Caspar Pfeiffer**, Weinhandler, und dessen Ehefrau **Katharina Pfeiffer geb. Leuzinger**, von **Mollis**, wohnhaft in **Glarus**, besteht gemäss Ehevertrag vom 24. August 1926 vertragliche Gütertrennung nach Art. 241 u. ff. Z. G. B. Der Ehegatte **Caspar Pfeiffer** ist Inhaber der Firma «**C. Pfeiffer**, Nachfolger von **Chr. Baumgartner**», Weinhandlung, in **Glarus** (S. H. A. B. Nr. 135 vom 1. Juni 1911).

#### A.-G. Sonnenbergbahn, Luzern

Den Inhabern von Obligationen des 4% Obligationenanleihe I. Hypothek der Sonnenbergbahn A.-G. in **Luzern** vom 30. November 1901 wird hiermit bekannt gegeben, dass die II. Zivilabteilung des Bundesgerichts in ihrer Sitzung vom 8. September 1926 die von der Gläubigergemeinschaft des genannten Anleihe an der Gläubigerversammlung vom 16. Januar 1926 gefassten Beschlüsse genehmigt hat. Diese Beschlüsse lauten:

- Das Anleihekaptial wird bis 30. September 1935 gestundet.
- Das für die vergangene Stundungsperiode bewilligte Zinssystem (variabler Zinsfuß von maximal 5%, unter Wahrung des Nachforderungsrechtes, Nachgang des Zinsanspruches der Obligationäre II. Hypothek) wird für die Dauer weiterer 5 Jahre beibehalten.
- Der Nachforderungsanspruch der Obligationäre für die ihnen in der vergangenen Stundungsperiode aufgelaufenen Zinsrückstände wird umgewandelt in je eine Prioritätsaktie im Nominalwert von Fr. 100 mit einer Vorzugsdividende von 4%, nicht kumulativ, im gleichen Rang wie die bereits bestehenden Prioritätsaktien.
- Herr **Marco C. Meyer**, Bankprokurist, in **Luzern**, wird als Vertreter der Obligationäre gemäss Art. 23 ff. G. G. V. bezeichnet.

Sämtliche noch nicht deponierten Obligationen sind ohne Verzug zur Abstempelung dem Bankgeschäft **Hodel, Bösch & Cie.** in **Luzern** einzusenden.  
Lausanne, den 8. September 1926. (V 126)

II. Zivilabteilung des Schweiz. Bundesgerichts,  
Der Präsident: **Rossel**.

#### Société anonyme des Hôtels Eerthod, à Château-d'Oex

Emprunt hypothécaire en 1<sup>er</sup> rang de fr. 500,000, divisé en 500 délégations nominatives de fr. 1000 chacune.

Ensuite de décisions prises le 12 mai 1926 par l'assemblée des délégués, les modifications suivantes, acceptées par les détenteurs de plus des 2/3 du capital des délégations en circulation, ont été apportées aux conditions de l'emprunt:

- Les propriétaires des dites délégations consentent à abandonner tous les intérêts échus, y compris le rate, au jour du remboursement.
- Ils consentent, en outre, à donner quittance de leurs titres, moyennant paiement comptant, en espèces, de la somme de fr. 750 par délégation.

Emprunt hypothécaire en 2<sup>e</sup> rang de fr. 150,000, divisé en 150 délégations nominatives de fr. 1000 chacune.

Ensuite de décisions prises le 12 mai 1926 par l'assemblée des délégués et d'adhésions subséquentes obtenues conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, les modifications suivantes, acceptées par les détenteurs de plus des 2/3 des délégations, ont été apportées aux conditions de l'emprunt:

- Les propriétaires de délégations de l'emprunt susmentionné, consentent à abandonner purement et simplement les intérêts échus au 1<sup>er</sup> janvier 1924, 1<sup>er</sup> janvier 1925 et 1<sup>er</sup> janvier 1926 (coupons nos 13, 19 et 20).
- Les dits délégués consentent à réduire de 50%, le montant nominal des obligations, chaque délégation étant ainsi réduite à un nominal de fr. 500, ce qui ramène le capital total de l'emprunt à fr. 75,000. Le montant abandonné sera transformé en actions de priorité.
- Les délégués consentent à prolonger la durée de l'emprunt pour une nouvelle durée de 10 ans, soit jusqu'au 31 décembre 1935.
- Les délégués de l'emprunt réduit à fr. 75,000 donnent leur adhésion à la postposition de celui-ci, à un emprunt hypothécaire amortissable de fr. 450,000, à contracter en premier rang d'hypothèque auprès du **Crédit Foncier Vaudois**, en remplacement de l'emprunt 1<sup>er</sup> rang actuel de fr. 500,000 qui sera remboursé.
- Les délégués susmentionnés consentent, en outre, à ce que l'intérêt annuel, lequel est porté à 5% l'an au maximum, soit variable, c'est-à-dire dépendant des résultats de l'exploitation pendant les cinq premières années, des le 1<sup>er</sup> janvier 1926 et non cumulatif.

Château-d'Oex, le 10 septembre 1926.

Le conseil d'administration.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgüterverkehr — Service International des virements postaux  
Uebereinstimmungskurse vom 14. September an — Cours de réduction à partir du 14 septembre

Belgique fr. 14.35; Dänemark Fr. 137.65; Freie Stadt Danzig Fr. 100.20; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.35; Italien fr. 18.80; Luxemburg Fr. 14.35; Niederlande Fr. 207.65; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.25; Schweden Fr. 138.70; Ungarn (pro Million) Fr. 72.65; Grande-Bretagne fr. 25.20.

Annoncen-Regie:  
**PUBLICITAS**  
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

**Anzeigen — Annonces — Annunzi**

Régie des annonces:  
**PUBLICITAS**  
Société Anonyme Suisse de Publicité

**OCCASIONS Bureau-Maschinen  
Bureau-Möbel**

- MULTIGRAPH** Junior, mit Setzapparat, wie neu . . . . . **Fr. 800.—**
- ENOS**, mit Setzapparat, dem Multigraph ebenbürtig, neu . . . . . **600.—**
- ADREMA**, Hand-Adressiermaschine (mit Farbband), neu . . . . . **250.—**
- IDEAL**, Kistenadressiermaschine, neu . . . . . **400.—**
- CORONA PORTABLE**, Addiermaschine, leicht gebraucht . . . . . **425.—**
- SOENNECKEN** Kopiermaschine 6 K, mit Trockentrommel, gebraucht . . . . . **40.—**
- Flachpult**, Eiche hell, 137 cm, 8 Schubladen, neu . . . . . **200.—**
- Schreibmaschinentisch**, Eiche hell, 6 Schubladen, neu . . . . . **95.—**  
I Schublade, . . . . . **20.—**
- Stehpult**, mit 4 Vertikal-Quarterschubladen, 4 Gr. I und 1 grosse Schublade, Modell V 803, neu, Eiche hell, . . . . . **200.—**
- Vertikalschrank**, mit 16 Schubladen, quart, Eiche hell, leicht gebraucht . . . . . **550.—**
- Vertikalschrank**, mit 3 Schubladen, folio, Eiche hell, neu . . . . . **170.—**
- Stehpultchen**, mit 1 Schublade, 120 cm, hell Eiche, neu . . . . . **90.—**
- Aktenschrank**, mit 9 Schubladen, Eiche hell . . . . . **100.—**

Sämtliche Preise nur solange unverkauft, netto Kasse. — Ware unverpackt ab Zürich

**RÜEGG-NAEGELI & CIE. ZÜRICH** BAHNHOFSTR. 27 TELEPHON  
A.-G. MANEGGPLATZ 7 Selnau 3709



**Jedermann's Schreibmaschine**

Wir gewähren vorteilhafte Miet- und Abzahlungs-Bedingungen  
Verlangen Sie unsern Prospekt PN-3  
Anton Waltisbühl & Co., Zürich, Bahnhofstr. 46, Tel. S. 10.10

**Remington Portable**

Die leichteste, kompakteste, handlichste und leistungsfähigste kleine Schreibmaschine — Erzeugnis der ältesten Schreibmaschinenfabrik der Welt — mit gleich breitem Wagen und gleicher Tastatur wie die grossen Bureau-Maschinen

**4%, 4½% und 5½% Anleihen des Kantons Solothurn von 1908, 1913 und 1920**

Die Einlösung der am 15. September 1926 fälligen Coupons erfolgt spesenfrei bei nachfolgenden Banken, ihren Zweiganstalten und Agenturen: (2697 Sn) :2371

Bei der **Solothurner Kantonalbank**, der **Schweizerischen Nationalbank**, dem dem **Verband Schweizerischer Kantonalbanken** und dem **Kartell Schweizerischer Banken** angehörenden Instituten, sowie bei **A. Sarasin & Co., Basel**.

**Laboratoires Sauter S. A.**

Le dividende pour l'exercice 1925/26 est payable dès le 13 septembre 1926, auprès du Comptoir d'Escompte de Genève, à Genève, et de ses agences, rue du Mont-Blanc, No 14, et rue de Rive, No 5, ainsi qu'auprès de ses sièges et succursales en Suisse, comme suit:

**actions privilégiées**, contre remise du coupon No 1, en fr. 11.25 sous déduction de l'impôt fédéral sur les coupons de 3%, correspondant à la période écoulée depuis la date de libération jusqu'au 30 juin 1926; (6983 X) :2607

**actions ordinaires**, contre remise du coupon No 14, en fr. 22.50 sous déduction de l'impôt fédéral sur les coupons de 3%; les coupons No 9 à 13 des actions ordinaires sont sans valeur.

Jurist, Ende der Woche nach den Ver. Staaten verreisend, vermittelt den Abschuss von

**Lizenzverträgen**

Anfragen umgehend zu richten sub H. A. B. 2799 an Publicitas Bern.

Buchdruckerei - Graph. Anst. alt A. Sigrist, Wetzikon (Zürich)

liefert alle ein- u. mehrarb. Drucksachen u. graphische Artikel. Verlangt Offerten sowie Theaterkatalog für Vereinsanlässe. :2413

**SENNRÜTI**  
DEGERSHEIM. Physikalisch-diätetische Kuranstalt  
Erfolgreiche Behandlung:  
Adernverkalkung, Gicht, Rheumatismus, Blutarmut, Nerven-, Herz-, Nieren-, Verdauungs-, Zuckerkrankheit, Rückstände von Grippe etc. — Illust. Prosp.  
Das ganze Jahr geöffnet  
F. Danzeisen-Graner. Dr. med. v. Segesser.

**Amtersparniskasse Thun**

Wir kündigen hiermit die von unserer Anstalt ausgegebenen

**Kassascheine à 5½%, 5¼% und 5%**

auf den in den Titeln angegebenen nächstzulässigen Termin und offerieren den Gläubigern die Konversion dieser Abschnitte zu den auf Verfall geltenden Zinsbedingungen.

Thun, 10. September 1926.  
(O.F. 1534 B) -2600 **die Verwaltung.**

**Öffentliches Inventar & Rechnungsruf**

Art. 582 ff. Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911)

Erblasser: **Müller Wilhelm August**, Johann Jakobs sel., von Cesslingen, Thurgau, Baumeister, Teilhaber der Kollektivgesellschaft Müller & Schmidt, Baugeschäft in **Bern**.

Eingabefrist: Bis und mit dem 22. September 1926. Die Einlagen sind schriftlich und gestempelt einzureichen und zwar:

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsstatthalteramt II von Bern.
- b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar S. Haerdi, Spitalgasse 40 in Bern.

Ansprüche an die Kollektivgesellschaft Müller & Schmidt, Baugeschäft in Bern, sind ebenfalls einzugeben. Für nicht angemeldete Ansprüche treten die gesetzlichen Verwirken ein.

Kassaverwalter: Herr Fürsprecher **Ernst Wyss**, Sekretär der Stadt, Baudirektion in Bern. :2404

Bern, den 18. August 1926.  
Der Beauftragte: **S. Haerdi**, Notar.

**Langenthal - Melchnau - Bahn**

**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Montag, den 27. September 1926, nachmittags 3 Uhr im Restaurant zum „Hirschen“ in Untersteckholz

**TRAKTANDEN:**

- 1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz des Jahres 1925.
- 2. Orientierung über den Stand der Sanierungs- und Fusionsverhandlungen.
- 3. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1926.
- 4. Unvorhergesehenes.

Jahresrechnungen, Bilanz, Belege und Revisorenbericht sind vom 14. September 1926 an bei der Betriebsdirektion in Langenthal zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Die Eintrittskarten, die zur einmaligen freien Hin- und Rückfahrt nach und von Untersteckholz am Versammlungstage berechtigen, können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 14. September 1926 an bezogen werden. In Langenthal: bei der Betriebsdirektion, in Roggwil-Dorf, St. Urban, Untersteckholz und Melchnau: bei den Stationsvorständen.

Langenthal, den 8. September 1926. (O.F. 1919 S) 2591  
Der Präsident des Verwaltungsrates: **Lanz.**

**Savoy Hôtel Baur en Ville, Zürich**

**6% Obligationen-Anleihen von Fr. 300,000 vom 19. Mai 1918**

(2. Auslosung)  
Bei der vor Notar und Zeugen stattgefundenen Ziehung wurden nachstehende Obligationen zur Rückzahlung auf den 1. Oktober 1926 ausgelost:

Nrn.	29	39	42	50	53	56	60	69	70	71	79
	90	92	98	101	109	110	117	121	130	141	146
	156	163	193	199	221	222	226	232	242	301	305
	322	337	354	356	357	369	371	378	380	384	387
	402	414	423	424	428	429	432	458	468	489	499
	508	509	510	512	515	520	534	540	546	547	571

Die Rückzahlung erfolgt spesenfrei durch die Schweizerische Bodenkredit-Anstalt Zürich. Die Verzinsung der zur Rückzahlung ausgelosten Titel hört mit dem Verfalltage auf. (4419 Z) 2596

Zürich, den 14. September 1926. **Der Verwaltungsrat.**